

SG Dörflingen:

### Reiat Gruppenmeisterschaft: Dörflingen wiederholt Vorjahressieg im Feld A und gewinnt überraschend auch im Feld D

Danke einer stabilen und guten, aber nicht überragenden Leistung konnten im **Feld A** die Dörflinger die Siege der beiden Vorjahre im „ewigen“ Duell gegen die FSG Thayngen wiederholen. 474 und 477 Pte. oder ein Total von 951 Pte. reichten zum deutlichen Sieg gegen 946 Pte. von Thayngen I. Mit 939 Pte. erreichte die 2. Gruppe der SG Dörflingen den guten 3. Rang, dies vor allem dank zwei Höchstresultaten von Franz Bärtsch und Rico Blanz, welche je 99 Pte. erreichten. Gegenüber dem Vorjahr konnte sich die mit zwei Junioren angetretenen „Reserven“ um fast 20 Punkte verbessern.

**Rangliste:** 1. SG Dörflingen I, 951 Pte.; 2. FSG Thayngen I, 946 Pte.; 3. SG Dörflingen II, 939 Pte.; 4. FSG Thayngen II, 911 Pte.

#### Dörflingen I

##### Feld A

1. Rde. 2. Rde.

##### Dörflingen I

Zumbühl Philippe	94	95
Schwizer Martin	92	95
Keller Peter	96	97
Risch Christian jun.	97	92
Risch Christian	95	98

**Total**

**474 477**

**Gesamttotal**

**951**

#### Dörflingen II

1. Rde. 2. Rde.

##### Dörflingen II

Bärtsch Franz	99	93
Risch Peter	91	86
Marugg Marco	94	96
Blanz Rico	94	99
Hatt Patrick	92	95

**Total**

**470 469**

**Gesamttotal**

**939**

Währenddem der Wettkampf im Feld A noch einigermaßen nach „Papierform“ verlief, kam es im **Feld D** mit den Ordonnanzwaffen zu einer grossen Überraschung: Hatte sie am Kantonalfinal noch mit viel Pech die Eidg. Hauptrunden verpasst, setzte die auf dieses Jahr neu zusammengestellte Gruppe von Dörflingen II im 1. Durchgang eine erste Duftmarke und übernahm die Spitze der Zwischenrangliste. Wird es diesmal gelingen, die Nerven und den Kafi Luz einigermaßen im Griff zu halten und einen Absturz zu vermeiden? So lautete die Frage vor der Wiederholung. Für einmal strafte die Dörflinger die Kritiker Lügen, erreichten souveräne 656 Punkte und sicherten sich damit einen überraschenden, aber umso verdienteren ersten Sieg. Den bösen Zungen, die behaupten, der Erfolg sei nur auf den fehlenden Kafi Schnaps auf der Menükarte zurückzuführen, muss energisch widersprochen werden. Etwas zäh verlief die Startrunde für die mit Rekrutierungsproblemen kämpfende Gruppe von Dörflingen I. Nebst dem allgemeinen Nervenflattern kamen altgediente Routiniers – ganz in R-9er Manier - auch noch auf die Idee, mehr als eine Scheibe benützen zu müssen, was automatisch eine Einbusse von 10 Punkte zur Folge hatte. Gepackt vom Ehrgeiz und im Wissen es doch bedeutend besser zu können, drehte das Dörflinger Fanionteam in der zweiten Runde gewaltig auf, erreichte mit 664 Punkten das Tageshöchstresultat und den verdienten 3. Rang im Schlussklassement.

**Rangliste:** 1. SG Dörflingen II, 1316 Pte.; 2. SG Lohn, 1313 Pte.; 3. SG Dörflingen I, 1294 Pte.; 4. SV Merishausen, 1235 Pte.

**Dörflingen I****Feld D****1. Rde. 2. Rde.****Dörflingen I**

Stockmann Erhard	115	140
Aeschlimann Vigi	121	136
Aeschlimann Peter	139	140
Aeschlimann Köbi	126	130
Norring Alexander	129	118

**Total****630****664*****Gesamttotal******1294*****Dörflingen II****1. Rde. 2. Rde.****Dörflingen II**

Mayer Roland	138	130
Mayer Kevin	133	138
Mayer Ives	134	129
Volpon Marco	128	133
Da Sois Rico	127	126

**Total****660****656*****Gesamttotal******1316***